Bedienungsanleitung für den Endkunden

Bedieneinheit RC200.2

Vor Bedienung sorgfältig lesen.



CE

6721853766 (2023/07)



Buderus

Inhaltsverzeichnis

1	Symbolerklärung und Sicherheitshinweise	4
	1.1 Symbolerklärung	4
	1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2	Angaben zum Produkt	6
	2.1 Produktbeschreibung	6
	2.2 Übersicht Bedienelemente und Anzeigen	7
3	Außerbetriebnahme / Ausschalten	8
4	Bedienung und Einstellung der wichtigsten Funktionen	9
	4.1 Menü "Heizung"	9
	4.1.1 Raumtemperatur ändern	9
	4.1.2 Heizbetrieb ändern	9
	4.1.3 Zeitprogramm einstellen	10
	4.1.4 Ändern der Temperaturen für Heizen und Absenken	12
	4.2 Menü "Warmwasser"	13
	4.2.1 Warmwassertemperatur zeitlich begrenzt erhöhen	13
	4.2.2 Betriebsart für Warmwasserbereitung einstellen	13
	4.2.3 Zeitprogramm einstellen	13
	4.2.4 Aktuelle Warmwassertemperatur anzeigen	14
	4.3 "Tastensperre"	14

5	Menüs		15	
	5.1	Menü "Übersicht"	15	
	5.2	Menü "Heizung"	16	
	5.3	Menü "Warmwasser"	17	
	5.4	Menü "Solar"	18	
	5.5	Menü "Urlaub"	18	
	5.6	Menü "Energie Monitor"	19	

6 Umweltschutz und Entsorgung

..... 20

Symbolerklärung und Sicherheitshinweise

1 Symbolerklärung und Sicherheitshinweise

1.1 Symbolerklärung

Warnhinweise

In Warnhinweisen kennzeichnen Signalwörter die Art und Schwere der Folgen, falls die Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr nicht befolgt werden.

Folgende Signalwörter sind definiert und können im vorliegenden Dokument verwendet sein:



GEFAHR

GEFAHR bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten werden.



WARNUNG

WARNUNG bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.



VORSICHT

VORSICHT bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.

HINWEIS

HINWEIS bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.

Wichtige Informationen



Wichtige Informationen ohne Gefahren für Menschen oder Sachen werden mit dem gezeigten Info-Symbol gekennzeichnet.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ Hinweise für die Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an den Betreiber des Produkts.

Die Anweisungen in allen Anleitungen müssen eingehalten werden. Nichtbeachten kann zu schweren Personenschäden – auch mit Todesfolge – sowie Sach- und Umweltschäden führen.

- Bedienungsanleitungen (Heizungsregler usw.) vor der Bedienung lesen und aufbewahren.
- Sicherheits- und Warnhinweise beachten.
- Reinigung und Wartung nach den aufgeführten Intervallen mindestens einmal jährlich durchführen. Dabei die Gesamtanlage auf ihre einwandfrei Funktion prüfen.
- Aufgefundene Mängel umgehend beheben lassen.

▲ Bestimmungsgemäße Verwendung

▶ Produkt ausschließlich zur Regelung von Heizungsanlagen verwenden.

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Daraus resultierende Schäden sind von der Haftung ausgeschlossen.

A Verbrühungsgefahr an den Warmwasser-Zapfstellen

 Wenn Warmwassertemperaturen über 60 °C eingestellt werden oder die thermische Desinfektion eingeschaltet ist, muss eine Mischvorrichtung installiert sein. Im Zweifelsfall die Fachkraft fragen.

▲ Schäden durch Frost

Wenn die Anlage nicht in Betrieb ist, kann sie einfrieren:

- ► Hinweise zum Frostschutz beachten.
- Anlage immer eingeschaltet lassen, wegen zusätzlicher Funktionen, z. B. Warmwasserbereitung oder Blockierschutz.
- Auftretende Störungen umgehend beseitigen lassen.

2 Angaben zum Produkt

2.1 Produktbeschreibung

Die Bedieneinheit RC200.2 hat bei Regelung von Heizungsanlagen je nach Regelungssystem eine unterschiedliche Funktion:

- In Verbindung mit Wärmeerzeugern (EMS/EMS plus) ohne Systemregler ist RC200.2 ein Regler.
- In Verbindung mit einem Systemregler Logamatic RC310 ist RC200.2 eine Fernbedienung.



Die vollständige Nutzung aller Möglichkeiten der Heizungsanlage ist nur über den Systemregler möglich.

Mit einer RC200.2 kann maximal ein Heizkreis angesteuert werden.



RC200.2 ist nicht kompatibel zu Wärmeerzeugern mit BC400.



2.2 Übersicht Bedienelemente und Anzeigen

Bild 1 RC200.2

- [1] Menüname
- [2] nächstes Menü
- [3] Wert erhöhen / Navigieren in Einstellungen
- [4] Wert vermindern / Navigieren in Einstellungen
- [5] Wert bestätigen / Einstellungen auswählen
- [6] menüspezifische Einstellungen verlassen/zurück
- [7] menüspezifische Einstellungen anzeigen
- [8] Menüpositionsanzeige
- [9] voriges Menü
- [10] Hauptanzeige

Die Funktionen der RC200.2 sind in Menüs thematisch zusammengefasst. So können z. B. die Einstellungen zur Heizung mit der Taste <u>im Menü</u> Heizung aufgerufen werden.

i

Je nach Anlagenkonfiguration werden nicht alle Menüs angezeigt.

Alle Parameter werden in den menüspezifischen Einstellungen definiert bzw. angezeigt.

- Mit Tasten < und > zwischen den Menüs wechseln: < Übersicht > < Heizung > <
 ... > < Urlaub >
- Mit Taste menüspezifische Einstellungen des aktuell ausgewählten Menüs aufrufen.
- Mit Tasten ∨ und ∧ Werte verändern und Einstellungen anwählen.
- Mit Ok Werte, Auswahl und Einstellungen bestätigen.
- Mit Taste ↔ Einstellungen verlassen.

Blinkende Werte können mit den Tasten \vee und \wedge verändert werden.

Ruhezustand

Nach 5 Minuten ohne Bedienung schaltet RC200.2 das Display in den Ruhezustand. Die Helligkeit wird reduziert und ein Bildschirmschoner aktiviert. Dieser Bildschirmschoner zeigt das Symbol des zuletzt aktiven Menüs und dessen Hauptanzeige an.

▶ Um den Ruhezustand zu deaktivieren: beliebige Taste drücken.

3 Außerbetriebnahme / Ausschalten

Die Bedieneinheit wird über die BUS-Verbindung mit Strom versorgt und bleibt ständig eingeschaltet. Die Anlage wird nur z. B. zu Wartungszwecken abgeschaltet.

i

Nach längerem Stromausfall oder Ausschalten müssen Datum und Uhrzeit ggf. neu eingestellt werden. Alle anderen Einstellungen bleiben dauerhaft erhalten.

4 Bedienung und Einstellung der wichtigsten Funktionen

Eine Übersicht zum Aufbau des Menüs und der Position der einzelnen Menüpunkte ist am Ende dieses Dokuments dargestellt. Kapitel 4.1.3 zeigt die Bedienung ausführlich.

▶ Ggf.mit Tasten < und > zum gewünschten Menü navigieren.

4.1 Menü "Heizung"



4.1.1 Raumtemperatur ändern

 Mit Tasten V und A gewünschte Raumtemperatur einstellen und mit Ok bestätigen.

4.1.2 Heizbetrieb ändern

Der Heizbetrieb kann zwischen Automatikbetrieb und manuellem Betrieb umgeschaltet oder ganz ausgeschaltet werden.

Taste Ok drücken.

-oder-

- Mit Tasten V und A den gewünschten Heizbetrieb markieren und mit Ok auswählen.

4.1.3 Zeitprogramm einstellen

i

Diese Beschreibung gilt analog auch für Zeitprogramme in anderen Menüs.

Taste drücken. Das Display zeigt:





► Taste ∨ drücken. Das Display zeigt:



► Taste **Ok** drücken. Das Display zeigt:

100	Zei	tpro	gram	n	
Mo		6		•	6
Di	_	6		*	6.
Mi	_	6		*	٤
Do		6		*	6
Fr		6		*	6
Sa		6		°	6.
50	<u></u>			¢	6
	0	0			8
				00100	048215-00

► Mit Tasten ∨ und ∧ zum gewünschten Wochentag navigieren und diesen mit Ok auswählen (hier Montag). Das Display zeigt:

IIII Montag	
<u>€</u> 0····6···12····18····24	
06:00 - 23:00 🔅	
23:00 - 06:00 (Di) <u>(</u> + Neuer Schaltpunkt	
[⊡Tag kopieren 0010041006-003	

 Mit Tasten V und A zur gewünschten Schaltzeit navigieren und diese mit Ok auswählen. Das Display zeigt:



Um die Schaltzeit zu ändern:

- Taste Ok drücken.
 Die Schaltzeit blinkt.
- ▶ Mit Tasten ∨ und ∧ die gewünschte Schaltzeit einstellen und mit **Ok** bestätigen.

Um Niveau zu ändern:

- ▶ Ggf. mit Tasten < und > zu Niveau navigieren und Taste Ok drücken. Heizen/Absenken blinkt.
- ▶ Mit Tasten ∨und ∧ Heizen oder Absenken einstellen und mit Ok bestätigen.

Um die Schaltzeit zu löschen.

- ▶ Mit Taste ∨ zu Schaltp. löschen navigieren.
- ▶ Mit Ok Schaltpunkt löschen und Sicherheitsabfrage mit Ok bestätigen.

4.1.4 Ändern der Temperaturen für Heizen und Absenken

- ▶ Taste drücken.
- ▶ Mit Taste ∨ zu Zeitprogramm navigieren und mit Ok auswählen.
- ▶ Mit Taste ∨ zu **Temperatureinstellungen** navigieren und mit **Ok** auswählen.
- Mit Tasten V und A das gewünschte Temperaturniveau markieren und mit Ok auswählen.
- Mit Tasten V und A die gewünschte Temperatur einstellen und mit Ok bestätigen.

4.2 Menü "Warmwasser"



4.2.1 Warmwassertemperatur zeitlich begrenzt erhöhen

- ▶ Taste drücken.
- Start Extra Warmwasser mit Ok auswählen.
- ▶ Mit Tasten ∨ und ∧ Laufzeit einstellen und mit **Ok** bestätigen.

4.2.2 Betriebsart für Warmwasserbereitung einstellen

Die Betriebsart kann zwischen sparsamem Betrieb und komfortablem Betrieb umgeschaltet oder ganz ausgeschaltet werden.

Taste Ok drücken.

-oder-

- ► Taste drücken, mit Taste V zu Betriebsart navigieren und mit Ok auswählen.
- Mit Tasten V und A die gewünschte Betriebsart für Warmwasserbereitung markieren und mit Ok auswählen.

4.2.3 Zeitprogramm einstellen

Die Einstellung eines Zeitprogramms für Heizen ist ausführlich in Kapitel 4.1.3 beschrieben. Die Einstellung für **Zeitprogramm** funktioniert in gleicher Weise.

- ► Taste drücken.
- ▶ Mit Taste ∨ zu Zeitprogramm navigieren und mit Ok auswählen.
- ► Zeitprogramm einstellen.

4.2.4 Aktuelle Warmwassertemperatur anzeigen

Taste drücken.
 In der zweiten Zeile wird die Gemessene Temperatur angezeigt,

4.3 "Tastensperre"

Mit Tasten < und > zum Menü Übersicht navigieren.



- Taste drücken.
- ▶ Mit Taste ∨ zu Tastensperre navigieren und mit Ok auswählen.
- Mit Tasten V und A Aktivieren einstellen und mit Ok bestätigen. Die Tastensperre ist nach 30 Sekunden ohne Aktion aktiv und wird mit dem Symbol of mit Display angezeigt.
- ► Um die Tastensperre vorübergehend zu deaktivieren: Tasten∨ und∧ gleichzeitig 3 Sekunden lang drücken.

Nach ca. 30 Sekunden ohne Aktion wird die Tastensperre automatisch wieder aktiviert.

► Um die Tastensperre dauerhaft auszuschalten: W\u00e4hrend der 30 Sekunden mit Tasten ∨ und ∧ Deaktivieren einstellen und mit Ok best\u00e4tigen. Das Symbol wird nicht mehr angezeigt.

RC200.2 - 6721853766 (2023/07) Buderus

5 Menüs

 Ggf. mit Tasten < und > zum gewünschten Menü navigieren. Je nach Anlagenkonfiguration werden nicht alle Menüs angezeigt.



Kapitel 4.1.3 zeigt ein ausführliches Beispiel zur Bedienung.

5.1 Menü "Übersicht"

Menüpunkt	Beschreibung
Information	Zeigt ggf. Störungen an.
	Im Untermenü Systeminformation werden Informationen zum Heizsystem angezeigt, z. B. Brennerstatus, Vorlauftemperatur usw.
Bedienungsan- leitung	Zeigt eine kurze Bedienungsanleitung für die Bedieneinheit.
Displayeinstel- lungen	Wenn die Anzeige im Display aufgrund der Lichtverhältnisse schlecht zu sehen ist, Helligkeit des Displays anpassen (5 % 100 % für Betrieb, 0 % 95 % für Ruhezustand; obere Grenze 5 % weniger als für Betrieb).
Sprache	Die Sprache der Menüs und Menüpunkte kann umgestellt werden.
Datum & Uhrzeit	Verschiedene Einstellungen zu Datum und Uhrzeit.
Kalibration TempFühler	Wenn die angezeigte Raumtemperatur nicht stimmt, Abweichung um bis zu \pm 3 K (°C) korrigieren.
Tastensperre	Tastensperre dauerhaft aktivieren oder deaktivieren (→ Kapitel 4.3).
Produktinforma- tion	Zeigt den Produktnamen und die Softwareversion.

Tab. 1

5

5.2 Menü "Heizung"

Menüpunkt	Beschreibung		
Boost starten (Boost beenden)	Startet (bzw. beendet) die zeitlich begrenzte Erhöhung der Raumtemperatur. Die Dauer kann auf 1 8 Stunden einge- stellt werden.		
Heizbetrieb	Es gibt 3 verschiedene Betriebsarten für den Heizbetrieb: Aus Manuell (Heizen mit konstanter Temperatur) Auto (Heizen nach Zeitprogramm) 		
Zeitprogramm	 Art des Zeitprogramms: Definiert, ob das Zeitprogramm mit Temperaturniveaus (Heizen/Absenken) oder mit frei wählbaren Temperaturen arbeitet. Zeitprogramm: Schaltzeiten und Temperaturen/Niveaus festlegen Zeitprogr. auf Werkseinst. zurücks.: Setzt alle Einstellun- gen im Zeitprogramm auf die Grundeinstellungen zurück. Temperatureinstellungen: Definiert die Temperaturen der Temperaturniveaus Je nach Heizungsanlage können für jeden Tag 2 – 6 Schaltzei- ten eingestellt werden. Die Mindestdauer einer Heizphase be- trägt 15 Minuten. Die Temperaturen für Heizen und Absenken werden im Unter- menü Temperatureinstellungen definiert 		

Menüpunkt	Beschreibung
Sommer/Winter- Umsch.	Es gibt 2 verschiedenen Einstellungen für die Sommer/Winter- Umschaltung:
	Auto: Abhängig von der Außentemperatur wird der Heizbe- trieb aktiviert.
	Heizen: Es ist immer der Heizbetrieb aktiv. Geheizt wird aber nur, wenn die Wohnung zu kalt ist.
	Das Untermenü Heizen aus ab definiert die Außentemperatur, ab der nicht mehr geheizt wird.
Einschaltopti- mierung	 Wenn die Einschaltoptimierung eingeschaltet ist, werden die Heizphasen innerhalb des Zeitprogramms so weit vor- gezogen, dass zu den gewünschten Zeiten die eingestellte Raumtemperatur bereits erreicht ist.
	• Wenn die Einschaltoptimierung ausgeschaltet ist, wird die Heizung zu den gewünschten Zeiten eingeschaltet. Die ein- gestellte Raumtemperatur wird etwas später erreicht.

Tab. 2

5.3 Menü "Warmwasser"

Menüpunkt	Beschreibung
Start Extra Warmwasser (Stopp Extra Warmw.)	Startet (bzw. beendet) die zeitlich begrenzte Erhöhung der Warmwassertemperatur. Die Dauer kann auf 1 8 Stunden eingestellt werden.
Gemessene Tem- peratur	Zeigt die aktuelle Warmwassertemperatur an.
Betriebsart	 Abhängig von der Anlagenkonfiguration können verschiedene Betriebsarten eingestellt werden: Aus Manuell - Reduziert Manuell - Komfort Auto (Warmwasserbereitung nach Zeitprogramm)

Menüs

Menüpunkt	Beschreibung
Zeitprogramm	Für jeden Tag können bis zu 6 Schaltzeiten eingestellt werden. Die Mindestdauer einer Phase beträgt 15 Minuten.
Zeitprogr. auf Werkseinst. zu- rücks.	Setzt alle Schaltzeiten auf die Grundeinstellung zurück.
Temperaturein- stellungen	Definiert die Temperaturen für Komfort, Reduziert und Extra.
Zirkulations- pumpe	Definiert die Betriebsart (Aus, Ein, Nach WarmwZeitpro- gramm) und die Einschalthäufigkeit
Thermische Des- infektion	Zeigt den aktuellen Status und ermöglicht den Start der thermischen Desinfektion.
Tägl. Aufheizung	Definiert den Status und die Startzeit der täglichen Aufheizung.
Systeminforma- tion	Zeigt die Status von: • Gewünschte Temperatur • Status therm. Desinfektion

Tab. 3

5.4 Menü "Solar"

Menüpunkt	Beschreibung
Solarertrags- Übersicht	Zeigt den Solarertrag an (diese Woche/letzte Woche/gesamt).
Solarsensor- Übersicht	Zeigt die Messwerte der installierten Solarfühler an.

Tab. 4

5.5 Menü "Urlaub"

In diesem Menü kann vor einer geplanten längeren Abwesenheit das Verhalten der Heizungsanlage detailliert eingestellt werden.

Menüs

5

Menüpunkt	Beschreibung		
Von	Urlaubsbeginn		
Bis	Urlaubsende		
Erweiterte Ein- stellungen	 Betriebsarten: während des Urlaubs geltender Heizbetrieb Raum-Wunschtemp. Betriebsart: während des Urlaubs geltender Warmwasserbetrieb 		
Speichern	Ein Urlaubszeitraum kann gespeichert werden.		
Löschen	Löscht den ausgewählten Urlaubszeitraum.		

Tab. 5

5.6 Menü "Energie Monitor"

Menüpunkt	Beschreibung
Energiever- brauch	 Zeigt die Energieverbräuche in kWh an: Gesamt Heizung Warmwasser Stromverbr. Wärmeerz.
Energie Monit. zurücks.	Setzt alle gemessenen Energieverbräuche auf Null zurück.

Tab. 6

6 Umweltschutz und Entsorgung

Der Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch-Gruppe. Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten. Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten.

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Altgerät

Altgeräte enthalten Wertstoffe, die wiederverwertet werden können.

Die Baugruppen sind leicht zu trennen. Kunststoffe sind gekennzeichnet. Somit können die verschiedenen Baugruppen sortiert und wiederverwertet oder entsorgt werden.

RC200.2 - 6721853766 (2023/07) Buderus

Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Dieses Symbol bedeutet, dass das Produkt nicht zusammen mit anderen Abfällen entsorgt werden darf, sondern zur Behandlung, Sammlung, Wiederverwertung und Entsorgung in die Abfallsammelstellen gebracht werden muss.

Das Symbol gilt für Länder mit Elektronikschrottvorschriften, z. B. "Europäische Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Alt-

geräte". Diese Vorschriften legen die Rahmenbedingungen fest, die für die Rückgabe und das Recycling von Elektronik-Altgeräten in den einzelnen Ländern gelten.

Da elektronische Geräte Gefahrstoffe enthalten können, müssen sie verantwortungsbewusst recycelt werden, um mögliche Umweltschäden und Gefahren für die menschliche Gesundheit zu minimieren. Darüber hinaus trägt das Recycling von Elektronikschrott zur Schonung der natürlichen Ressourcen bei.

Für weitere Informationen zur umweltverträglichen Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden vor Ort, an Ihr Abfallentsorgungsunternehmen oder an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

Weitere Informationen finden Sie hier: www.weee.bosch-thermotechnology.com/





Buderus

Deutschland

Bosch Thermotechnik GmbH Buderus Deutschland Sophienstraße 30-32 35576 Wetzlar www.buderus.de | info@buderus.de

Österreich

Robert Bosch AG Geschäftsbereich Home Comfort Göllnergasse 15-17 1030 Wien Allgemeine Anfragen: +43 1 797 22 - 8226 Technische Hotline: +43 810 810 444 www.buderus.at | office@buderus.at

Schweiz

Bosch Thermotechnik AG Netzibodenstrasse 36 4133 Pratteln www.buderus.ch | info@buderus.ch

Luxemburg

Ferroknepper Buderus S.A. Z.I. Um Monkeler 20, Op den Drieschen B.P. 201 4003 Esch-sur-Alzette Tél.: 0035 2 55 40 40-1 - Fax 0035 2 55 40 40-222 www.buderus.lu | info@buderus.lu